



Gemeinde Niederfüllbach

Niederschrift über die öffentliche 43. Sitzung des Gemeinderates Niederfüllbach

Sitzungsdatum: Montag, 14.11.2011
Beginn: 19:00 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Bürgerhauses Niederfüllbach

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlußfähigkeit sowie Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 17.10.2011
- 2 Amtliche Mitteilungen
- 2.1 Bekanntgaben aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 17.10.2011 **Amt1/083/2011**
- 2.2 Realsteuerhebesätze der Städte und Gemeinden im Landkreis Coburg 2011
- 2.3 Bewilligungsbescheid der Regierung von Oberfranken für die städtebaulichen Maßnahmen im Bayerischen Städtebauförderungsprogramm 2011
- 2.4 Rad- und Fußweg zwischen der Gemeinde Niederfüllbach und Coburg-Creidlitz
- 2.5 Bodenrichtwerte zum 31.12.2010 **Amt2/156/2011**
- 3 Bekanntgabe dringlicher Anordnungen
- 4 Baugesuche und sonstige Bauangelegenheiten
- 4.1 Nachrüstung der Straßenlampen mit LED-Beleuchtung
- 4.2 Städtebauförderung Niederfüllbach - Anfragen zur Schlossparksanierung
- 5 Beseitigung einer Hecke im Bereich der Hangleite in Niederfüllbach **Amt2/126/2011**
- 6 Wirtschaftlichkeitsberechnung der Kanalbenutzungsgebühren für den Zeitraum 2012 bis 2014 **Amt2/151/2011**

- 7** Erlass der 1. Änderungssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Niederfüllbach **Amt2/152/2011**
- 8** Anträge und Verschiedenes
- 8.1** GR Thomas Müller: Antrag auf Öffnung der Schranke in der Seilersgasse
- 8.2** Erneute Ausschreibung für den Ausbau der Carl-Brandt-Straße
- 8.3** Antrag von Niederfüllbacher Jugendlichen zur Gestaltung des Schlossparks
- 8.4** 2. Bürgermeister Frank Gallinsky: Antrag auf Anbringung von zusätzlichen Mülleimern
- 8.5** GR Kilian von Pezold: Nachfrage wegen Sitzgruppe gegenüber dem Rollschuhplatz im Schlosspark
- 8.6** GR Kilian von Pezold: Nachfrage zum Verkehrsleitsystem
- 8.7** GRin Brigitte Päckert: Rückschnitt der Sträucher an den Gebäuden des Anwesens Rauscher
- 8.8** GR Bernd Roßberg: Sanierung des Ehrenmals im Schlosspark
- 8.9** GRin Marita Pollex-Claus: Fahrtweg der ICE-Baufahrzeuge
- 8.10** 2. Bürgermeister Frank Gallinsky: Einladung zur Dorfweihnacht am 04.12.2011

1. Bürgermeister Martin Rauscher eröffnet um 19:00 Uhr die 43. Sitzung des Gemeinderates Niederfüllbach. Er begrüßt alle anwesenden Mitglieder des Gemeinderates Niederfüllbach, von der Verwaltung Frau Blinzler und Herrn Friedel, zwei Zuhörerinnen sowie die Berichterstatterinnen der beiden Coburger Tageszeitungen.

Von den ordnungsgemäß geladenen 13 Mitgliedern des Gemeinderates Niederfüllbach sind 12 anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlußfähigkeit sowie Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 17.10.2011

Die Niederschrift wurde den Gemeinderatsmitgliedern im Ratsinfoportal zur Kenntnis gebracht.

Der Wortlaut der Niederschrift wird unverändert genehmigt.

Ja 12 : Nein 0

TOP 2 Amtliche Mitteilungen

TOP 2.1 Bekanntgaben aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 17.10.2011

TOP 1.2: Nach Vorlage eines zusätzlichen Angebotes über eine Fußbodenheizung für die Sanitärräume des Pavillons im Schlosspark wurde der Auftrag an die Firma Elektro Perl aus Grub a. Forst vergeben.

TOP 5: Der Gemeinderat Niederfüllbach befürwortet einen schnellen Ausbau des Radweges zwischen Niederfüllbach und Coburg-Creidlitz und hat deshalb der entsprechenden Ergänzung der Vereinbarung mit dem Staatlichen Bauamt Bamberg für eine Ersatzvornahme zugestimmt.

TOP 2.2 Realsteuerhebesätze der Städte und Gemeinden im Landkreis Coburg 2011

Die Übersicht der Realsteuerhebesätze der Städte und Gemeinden des Landkreises Coburg im Haushaltsjahr 2011 sowie die Durchschnittshebesätze wurde den Mitgliedern des Gemeinderates im Ratsinfoportal zur Kenntnis gebracht.

TOP 2.3 Bewilligungsbescheid der Regierung von Oberfranken für die städtebaulichen Maßnahmen im Bayerischen Städtebauförderungsprogramm 2011

Mit Schreiben vom 25.10.2011 hat die Regierung von Oberfranken den Bewilligungsbescheid Nr. 6 400 – 0019/11 Aufbruch Bayern – für die Umgestaltung des historischen Schlossparks im

Rahmen des Bayerischen Städtebauförderungsprogramms übermittelt. Der Bescheid wurde den Mitgliedern des Gemeinderates im Ratsinfoportal zur Kenntnis gebracht.

Die Höhe der Zuwendungen beläuft sich auf 276.000,- €, das sind 67,32 % der förderfähigen Kosten in Höhe von 410.000,- €. Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich vorläufig auf 749.685,- €.

TOP 2.4 Rad- und Fußweg zwischen der Gemeinde Niederfüllbach und Coburg-Creidlitz

Nachdem die Gemeinde Niederfüllbach einer entsprechenden Ergänzung der Vereinbarung mit dem Staatlichen Bauamt Bamberg zugestimmt hat, wird nunmehr durch das Straßenbauamt in Form einer Ersatzvornahme der Geh- und Radweg zwischen Niederfüllbach und Coburg-Creidlitz wieder hergestellt. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 17.000,- €, die von der Gemeinde Niederfüllbach aus der Ablösesumme für die neu zu schaffende Anbindung getragen werden.

1. Bürgermeister Martin Rauscher betont, dass die Gemeinde Niederfüllbach weder der Auslöser für den Brückenbau noch Verursacher der misslichen Situation der Radwegeverbindung war. Diese entstand nachdem das von allen Beteiligten (Stadt und Landkreis) akzeptierte Gesamtkonzept des geplanten Radwegeausbaus auf der ehemaligen Bahntrasse verworfen wurde.

TOP 2.5 Bodenrichtwerte zum 31.12.2010

Die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses beim Landratsamt Coburg hat die aktuellen Bodenrichtwerte für das Gebiet des Landkreises übermittelt.

Danach beträgt der Quadratmeterpreis für erschlossene Wohnbauflächen im Bereich der Gemeinde Niederfüllbach **59,- Euro**. Zum Vergleich: Stand 31.12.2008 54,- Euro.

TOP 3 Bekanntgabe dringlicher Anordnungen

./.

TOP 4 Baugesuche und sonstige Bauangelegenheiten

TOP 4.1 Nachrüstung der Straßenlampen mit LED-Beleuchtung

Der Bau- und Umweltausschuss hat in seiner Sitzung am 09.11.2011 bei einem Ortstermin zwei Standorte mit LED-Lampen in Niederfüllbach in Augenschein genommen. Im Erlenweg wurde eine Lampe mit 20/30 Watt LED (ca. 120,- €) ausgerüstet und eine Lampe gegenüber der Firma Witzgall im Jean-Paul-Weg mit 10/15 Watt LED (ca. 50,- €). Zudem wurde in Ahorn-Schorkendorf eine Musteranlage besichtigt.

Nachdem die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses die Leuchtkraft der LED-Lampen für ausreichend befunden haben, soll damit begonnen werden, einige Straßenzüge komplett mit LED-Lampen auszurüsten. Hier ist jedoch zu beachten, dass keine Lampen betroffen sind, die evtl. im Zuge der Städtebauförderung erneuert werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat Niederfüllbach beschließt, ca. 10 – 30 Lampen mit LED-Leuchten auszurüsten. Haushaltsmittel in Höhe von 15.000,- € sind bereits für die Maßnahme vorgesehen.

einstimmig beschlossen Ja 12 : Nein 0

TOP 4.2 Städtebauförderung Niederfüllbach - Anfragen zur Schlossparksanierung

1. 3. Bürgermeister Walter Esch möchte wissen, ob vom TÜV bereits eine schriftliche Stellungnahme zum Wiederaufbau der Seilbahn vorliegt.

1. Bürgermeister Martin Rauscher berichtet, dass er Kontakt mit dem Hersteller der Seilbahn aufgenommen und die entsprechenden Angaben für den Wiederaufbau erhalten hat. Auch vom Sicherheitsingenieur ist die Seilbahn geprüft worden. Dieser hat keine Bedenken für einen Wiederaufbau geäußert.

Der TÜV wird jedoch nur unterschreiben, sofern von der Firma Aukam eine Betriebserlaubnis mit den zu setzenden Schrauben vorliegt.

Nachdem die Gemeinde Niederfüllbach für die Betriebssicherheit der Seilbahn haftet, muss unbedingt die Zusage vom TÜV für den Wiederaufbau eingeholt werden. 1. Bürgermeister Martin Rauscher wird dies noch abklären und zeigt sich sehr zuversichtlich.

2. Desweiteren fragt 3. Bürgermeister Walter Esch nach, warum die Entschlammung des Schlossteiches nicht durchgeführt worden ist.

Nachdem die Firma Kunz-Untertagebau (von der ICE-Baustelle) die Baggerarbeiten für den Schlossteich zugesagt hatte, erwies sich vor Ort, dass dies nicht so einfach realisierbar ist.

1. Bürgermeister Martin Rauscher hat sich deshalb nach Alternativen umgesehen. Nachdem die Gemeinde Untersiemau mit der Technik der Teichbelüftung sehr gute Ergebnisse erzielen konnte, wurde ein entsprechendes Angebot angefordert. Nachdem sich dieses in Höhe von ca. 10.000,- € beläuft, hat sich 1. Bürgermeister Martin Rauscher mit der Fischereifachberatung beim Bezirk Oberfranken in Bayreuth in Verbindung gesetzt, deren Mitarbeiter ihm anlässlich eines Ortstermins am 11.11.2011 avisiert hat, dass dieses Verfahren auch in Eigenregie und dadurch kostengünstiger angewendet werden könnte. Genaue Kosten liegen jedoch noch nicht vor.

Der Gemeinderat kritisiert heftig, dass der Bau- und Umweltausschuss nicht informiert wurde und kein Preisangebot vorliegt.

Zudem hätten längst Angebote von anderen Firmen, wie z.B. von der Fa. Pötsch, für das Ausbaggern eingeholt werden können.

Beschluss:

Der Gemeinderat Niederfüllbach spricht sich dafür aus, dass weitere Angebote für das Ausbaggern des Schlossteiches bis zum 21.11.2011 eingeholt werden. Zu berücksichtigen ist hierbei die Firma Pötsch-Bau, die Firma Poek und die Hildburghäuser Baugesellschaft mbH.

Die Fraktionssprecher werden beauftragt, zusammen mit dem 1. Bürgermeister die Auftragsvergabe für das Ausbaggern des Schlossteiches vorzunehmen.

mehrheitlich beschlossen Ja 10 : Nein 2

3. Im Aktenvermerk der Planungsgruppe Strunz über den Jour-Fixe vom 25.10.2011 stand, dass die Baustelle ab 27.10.2011 vorübergehend nicht mehr besetzt ist, da ein wirtschaftliches Arbeiten bis zur Durchführung der Arbeiten durch die Gemeinde nicht mehr möglich ist. Hier möchte 3. Bürgermeister Walter Esch die Hintergründe erläutert haben.

Nach Aussage von 1. Bürgermeister Martin Rauscher hat die Baufirma BWV ihre Arbeiter abgezogen, da sie zwischenzeitlich auf einer anderen Baustelle gebraucht wurden.

- 4.: GR Kilian von Pezold weist darauf hin, dass im Aktenvermerk der Planungsgruppe Strunz vom 25.10.2011 ausgeführt ist, dass mit Zustimmung der Gemeinde auf die in der Ausführungsplanung dargestellte Abstellung mit 1-Zeilern (zwischen den einzelnen Sitzstufen) verzichtet wird. Er bemängelt, dass dies nicht mit dem Gemeinderat abgesprochen wurde.

- 5.: GR Kilian von Pezold möchte wissen, ob nach der teilweisen Rodung der Kastanie am Schlossteich geprüft wurde, ob der noch stehende Teil auf Standsicherheit geprüft wurde. Desweiteren möchte er wissen, warum der restliche Stamm der Esche, die hinter der ehemaligen Voliere stand, noch nicht beseitigt wurde.

1. Bürgermeister Martin Rauscher verweist auf die Anweisung des Gemeinderates auf Zurückhaltung bei Rodungen im Schlosspark.

Weiter führt er aus, dass er gerne ein Kunstwerk aus dem verbliebenen Baumstamm der Esche schnitzen lassen würde und er sich diesbezüglich bereits mit einem Künstler in Verbindung gesetzt hat. Er wird demnächst einen Vorschlag unterbreiten.

Der Gemeinderat bemängelt, dass über die Aussetzung des Beschlusses zur Fällung des Baumstumpfes durch den 1. Bürgermeister keine Information erfolgt ist. Es wird darauf verwiesen, dass der Beschluss vom 26.09.2011, TOP 12.1, weiterhin Bestand hat.

- 6.: 1. Bürgermeister Martin Rauscher informiert, dass die Schreinerei Seiler noch auf die Deckenkonstruktion des Pavillons wartet und dann die Gebäude aufrichten kann.

TOP 5 Beseitigung einer Hecke im Bereich der Hangleite in Niederfüllbach

Im Zuge des Ausbaus der Hangleite musste die Hecke an der nördlichen Böschung gerodet werden. Da es sich bei dem Gehölzbestand um ein kartiertes Biotop handelt, für das gem. Art. 16 des Bayerischen Naturschutzgesetzes ein Beseitigungsverbot besteht, wurde die Zustimmung der Unteren Naturschutzbehörde eingeholt (s. GR-Sitzung vom 26.09.2011, TOP 6).

Beschluss:

Der Gemeinderat Niederfüllbach beschließt, dass nach Möglichkeit eine Wiederanpflanzung an der Hangleite vorgenommen wird und fehlende Flächen durch Abbuchung aus dem Ökokonto ausgeglichen werden sollen.

einstimmig beschlossen Ja 12 : Nein 0

TOP 6 Wirtschaftlichkeitsberechnung der Kanalbenutzungsgebühren für den Zeitraum 2012 bis 2014

Die Kanaleinleitungsgebühren für den Zeitraum ab 01.01.2012 bis zum 31.12.2014 müssen neu festgelegt werden. Hierzu ist eine neue Wirtschaftlichkeitsberechnung erforderlich.

Kämmerer Bernd Friedel erläutert dem Gremium die jedem Gemeinderatsmitglied vorliegende Berechnung. Die Berechnung ergibt eine kostendeckende Gebühr von 2,65 € für jeden m³ eingeleitete Abwassermenge.

TOP 7 Erlass der 1. Änderungssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Niederfüllbach

Der Gemeinderat beschließt die 1. Änderungssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Niederfüllbach. Die Änderungssatzung tritt zum 01.01.2012 in Kraft und läuft 3 Jahre.

Die 1. Änderungssatzung wird zum Bestandteil des Beschlusses erklärt und der Niederschrift beigelegt.

einstimmig beschlossen Ja 12 : Nein 0

TOP 8 Anträge und Verschiedenes

TOP 8.1 GR Thomas Müller: Antrag auf Öffnung der Schranke in der Seilersgasse

Mit E-Mail vom 07.11.2011 beantragt GR Thomas Müller die Öffnung der Schranke in der Seilersgasse, nachdem die Schule als Grund der Verkehrsberuhigung weggefallen ist.

Beschluss:

Der Gemeinderat Niederfüllbach spricht sich dafür aus, dass vorläufig die Schranke geöffnet wird und die Seilersgasse als Spielstraße ausgewiesen bleibt.

Vor Entfernung der Schranke ist die Verkehrs- und Parksituation durch einen Ortstermin mit der Verkehrspolizei und dem Landratsamt Coburg abzuklären.

einstimmig beschlossen Ja 12 : Nein 0

TOP 8.2 Erneute Ausschreibung für den Ausbau der Carl-Brandt-Straße

Nachdem die Ausschreibung für die Baumaßnahme Carl-Brandt-Straße / Uferstraße aufgehoben wurde, hatte das Ingenieurbüro vorgeschlagen, im Dezember 2011 oder Januar 2012 eine neue Ausschreibung durchzuführen.

Beschluss:

Der Gemeinderat spricht sich dafür aus, dass noch im Dezember 2011 eine erneute Ausschreibung für den Ausbau der Carl-Brandt-Straße / Uferstraße durchzuführen ist. Die Unterlagen hierzu sollen für die nächste Gemeinderatssitzung vorbereitet werden.

Mit der Baudurchführung soll so bald wie möglich, spätestens im März 2012, begonnen werden.

einstimmig beschlossen Ja 12 : Nein 0

TOP 8.3 Antrag von Niederfüllbacher Jugendlichen zur Gestaltung des Schlossparks

Mit Schreiben vom 10.11.2011 haben 11 Jugendliche mitgeteilt, dass sie durch Berichterstattung im Coburger Tageblatt erfahren haben, dass der Gemeinderat beschlossen hätte, einen Platz für Jugendliche nicht im Schlosspark zu bauen.

1. Bürgermeister Martin Rauscher muss hier die Berichterstattung richtigstellen. Die Diskussion im Gemeinderat ging lediglich um eine Verlegung des Platzes für den Treppenzugang zum Füllbach. Der Gemeinderat hat beschlossen, den Zugang an der ursprünglich vorgesehenen Stelle zu verwirklichen. Diese Stelle könnte von Jugendlichen als Treff genutzt werden.

TOP 8.4 2. Bürgermeister Frank Gallinsky: Antrag auf Anbringung von zusätzlichen Mülleimern

2. Bürgermeister Frank Gallinsky beantragt, am Anfang des Radweges in Richtung Meschenbach einen Abfalleimer anzubringen, damit die Hundebesitzer ihre Kotbeutelchen hier entsorgen können.

Zudem wurde von älteren Bürgern bemängelt, dass auf der ganzen Strecke keine Sitzgelegenheit besteht. Durch die starke Aufböschung des Weges ist es kaum möglich, hier einen entsprechenden Platz zu finden.

Desweiteren sollten an der Sitzgruppe bei der Firma Höpke und an der Bank im Birkenweg Abfalleimer angebracht werden.

1. Bürgermeister Martin Rauscher schlägt vor, auch an den weiteren Ortsausgängen z.B. am Ende des Jean-Paul-Weges und am Ende des Amselweges Abfalleimer aufzustellen.

Beschluss:

Der Gemeinderat Niederfüllbach stimmt der Aufstellung von zusätzlichen Abfalleimern an den Stellen, wie beantragt bzw. vorgeschlagen, zu.

einstimmig beschlossen Ja 12 : Nein 0

TOP 8.5 GR Kilian von Pezold: Nachfrage wegen Sitzgruppe gegenüber dem Rollschuhplatz im Schlosspark

GR Kilian von Pezold möchte wissen, inwieweit die Planungen einer weiteren Sitzgruppe gegenüber dem Rollschuhplatz oder zumindest in der Nähe des Spielplatzes im Schlosspark sind. Es soll diesbezüglich beim nächsten Jour-Fixe-Termin beim Planungsbüro Strunz angefragt werden.

TOP 8.6 GR Kilian von Pezold: Nachfrage zum Verkehrsleitsystem

GR Kilian von Pezold fragt wiederholt nach dem Sachstand des Verkehrsleitsystems.

1. Bürgermeister Martin Rauscher teilt mit, dass er bezüglich des Standortes bei der Firma Höpke noch ein Gespräch mit dem Geschäftsführer Herrn Meier führen möchte. Ansonsten zeigt er sich optimistisch, dass die Schilder noch in diesem Jahr angebracht werden können.

TOP 8.7 GRin Brigitte Päckert: Rückschnitt der Sträucher an den Gebäuden des Anwesens Rauscher

GRin Brigitte Päckert weist darauf hin, dass durch die Sträucher im Rother Weg bei den Stallungen des Anwesens Rauscher Fußgänger und Rollstuhlfahrer stark behindert werden. Sie fordert deshalb, dass diese zurückgeschnitten werden. Das gleiche gilt für die Bodendecker am Anfang der Rother Straße im Kurvenbereich.

TOP 8.8 GR Bernd Roßberg: Sanierung des Ehrenmals im Schlosspark

GR Bernd Roßberg weist darauf hin, dass sich der Bau- und Umweltausschuss dringendst mit der Sanierung des Ehrenmals im Schlosspark befassen muss. Er befürchtet, dass bei Frost weitere Schäden entstehen könnten.

TOP 8.9 GRin Marita Pollex-Claus: Fahrtweg der ICE-Baufahrzeuge

GRin Marita Pollex-Claus informiert, dass ihr von Bürgern zugetragen wurde, dass ICE-Baustellenfahrzeuge die Steinbruchgasse benutzen würden, obwohl extra eine Baustraße vorhanden ist.

3. Bürgermeister Walter Esch teilt mit, dass derzeit nur der untere Teil der Steinbruchgasse von Baufahrzeugen frequentiert wird, die die Baustelle in der Hangleite anfahren. Der obere Teil wurde von ICE-Baufahrzeugen lediglich in der Anfangsphase genutzt. Derzeit ist ab und zu nur ein Bauleiterfahrzeug (PKW) auf diesem Weg zu sehen.

TOP 8.10 2. Bürgermeister Frank Gallinsky: Einladung zur Dorfweihnacht am 04.12.2011

2. Bürgermeister Frank Gallinsky lädt im Namen des Bündnisses für Familie zur Dorfweihnacht am 04.12.2011 recht herzlich ein.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Martin Rauscher die öffentliche 43. Sitzung des Gemeinderates Niederfüllbach.

Martin Rauscher
1. Bürgermeister

Christine Blinzler
Schriftführer/in